

1. Internationales Keyboard- u. Orgelfestival im Staatsbad Bad Oeynhausen 7.-9. Nov. 96 Gala-Konzert Europ. Top-Organisten

Wann ergibt sich schon einmal die Gelegenheit, 6 derartig hochkarätige Organisten internationaler Klasse und 3 Gesangssolisten innerhalb eines 3-Stunden-Programmes live in einem Konzert zu erleben? **Zum Auftakt als erster zu spielen - eine ungeliebte Schwierigkeit? Nicht, wenn man wie Jürgen Merkle an der DIAMANT 250 CT mit unbekümmerter weil erfahrener Sicherheit "Go West" als Opening bot und sogleich das Publikum an sich riß.**



Jürgen Merkle, Böhm Vertragspartner Leimen, hier als "Tanzorchester DIAMANT 250 CT"

Robert Bartha begrüßte die Zuhörer und stellte mit angenehmer Moderation die Künstler vor. Anthony Lomas (England) schien eine ganz andere DIAMANT 400 zu spielen als wir sie "hier auf dem Kontinent" bisher gehört haben. Anthony bevorzugte offensichtlich Sounds der alten englischen und amerikanischen Theaterorgeln. Hiermit hat er seit mehr als 2 Jahren erfolgreich bei den britischen Festivals gespielt. Musikalisch erzählte er von 'alten Zeiten' so ganz nach dem Geschmack seiner Zuhörer.

'Eva Maria' bot Liedvorträge und begann ihrem Namen getreu klassisch mit 'Ave Maria' begleitet von Nico Alexander an der DIAMANT 250 CT. Sie bewies den breiten Bereich ihrer Musikalität mit

'Mr. Sandman', 'As time goes by'. Eine angenehme Auflockerung in Orgelkonzerten auch geschulte Gesangsstimmen zu vernehmen.

Robert Bartha bat die 4 Klassensieger des Jugend-Wettbewerbes ihre Gewinner-Melodien erneut vorzustellen. So mancher Heimmusiker fühlte sich besonders angesprochen, empfand neue Motivation und 'versprach sich selbst' es den Jugendlichen gleich zu tun - auch mehr zu üben, um mehr und besser zu musizieren. Dem Publikum bereiteten diese jungen Keyboarder und Organisten viel Freude. Die Sieger dürfen ruhig nicht wenig stolz sein.

Neudekoration der Bühne - Musical-Atmosphäre - Sumeya Hammami und Christoph Alexander sangen Ausschnitte aus 'Phantom der Oper' und 'Sister Act' begleitet vom 'DIAMANT Kristall-Orchester' unter 'Leitung' Claus Riepe. Nach tosendem Beifall versprach Robert Bartha den nächsten Höhepunkt und es waren alles Höhepunkte - bisher und weitere sollten folgen. Tim Cooper, England, - erst seit 5 Wochen spielt er die selbstgebaute DIAMANT 400 CT, aber sein ausgezeichnetes Musikstudium klassischer Orgel bewies sich sogleich. Mit wieviel Einfühlbarkeit 'dirigierte' er sein 'DIAMANT-Orchester' zur Ouvertüre Dichter und Bauer.

Bisher war Tina Sartorius nur wenigen Zuhörern bekannt. Keck hatte Tina einige Musikfreunde noch vor dem Konzert gefragt: "Was wollt Ihr denn hören?" Auf Wunsch bot sie dann Ausschnitte aus Ihrer CD "Get Up" mit u.a. 'Cavaquinho' und 'My Way'. Die stilechte Rhythmik und das südländische Temperament dieser jungen Frau zwangen erneut zu Ovationen. **Mit Bravour hatte Jürgen Merkle das Opening geboten und beendete das Konzert romantisch und sensibel mit "Feelings"**. Der tosende Beifall galt allen Künstlern, die Robert Bartha noch einmal mit den jungen Wettbewerbs-Siegern auf die Bühne bat. Ein besonderer Konzertabend mit dem breiten Klangspektrum der Böhm DIAMANT und keybits Instrumente war zu Ende und der Wunsch aller Beteiligten wird erfüllt:

Das nächste Festival für 1997 ist fest geplant. (s.S.6)

Großer Ballabend • 7 internationale Organisten an 3 Instrumenten laden zum Tanz

Ist es ein Experiment? Wird es ein Wagnis, 7 Organisten im Wechsel nur jeweils 30-40 Minuten spielen zu lassen? Werden die Besucher nicht nur zuhören, lauschen und überhaupt nicht tanzen?



'Orchesterchef' Claus Riepe und seine 'Big-Band' DIAMANT 400 Kristall haben zur 'Sirtaki'-Stunde gerufen

8 erfolgreiche Entertainer waren geladen und 'ruck-zuck' war Stimmung und gute Laune im Saal, schon als Jörg Schlingmann mit einem Wiener Walzer die erste 'Aufforderung zum Tanz' spielte. Zu Peter Graf und seiner schweizer Folklore gewürzt mit typischem unverwechselbaren trockenen Humor läßt sich einfach sagen: Der weiß, wie man Fußkranke auf die Tanzfläche bringt. **Andrea Dumas an der DIAMANT 250 CT sang bekannte Marianne Rosenberg und Claudia Jung Hits. Wunderbar zum Tanzen, wie die volle Tanzfläche bewies.** Ivonne und Bent sind Blue Heaven aus Dänemark. Ein Profi-Paar, das wir bald wiedersehen und -hören werden (auf der Musikmesse in Frankfurt beim Entertainer Point). Bent glänzte am keybits und begleitete Ivonne's Gesangsdarbietungen. Klaus Sieveke reichte die DIAMANT 400 Kristall alleine noch nicht. Er würzte seinen Beitrag durch Bauchredner-Anekdoten zusammen mit seinem Widerspruchsgeist Jakob.



Damen sind als Entertainer an den Böhm Instrumenten sehr gefragt. Hier Andrea Dumas an der DIAMANT 250 CT soft-line

Wer ein Konzert wie Jürgen Merkle beherrscht, muß nicht unbedingt auch ein Meister der leichten Muse sein, aber Jürgen ist es bestimmt. **Es ging in die "kleinen Uhren", aber die Tanzwütigen wurden nicht weniger.** Claus Riepe - gestern noch 'Orchester-Chef' an der DIAMANT 400 CT Kristall, heute 'Tanzmeister' mit Sirtaki-Unterricht. Musik läßt sich schwerlich in Prosa ausdrücken, Tanz wohl noch weniger. 7 Organisten als Gestalter eines Ballabends hatten bewiesen, den Entertainern muß mehr Raum und eine neue Plattform geboten werden. Die Musikmesse Frankfurt ist ebenfalls ein zünftiger Platz, wo Alleinunterhalter und Entertainer ihre Instrumente suchen und Neuheiten bei Böhm finden. Hier muß ein 'Entertainer Point' sein, wo Entertainer für Entertainer und natürlich Heimmusiker aufspielen (26.02. - 02.03.97 Halle 9.0, Stand E50 - siehe auch Termine Seite 6).



Robert Bartha dankt den Künstlern des Gala-Konzertes:
v.l. Tim Cooper, Christoph Alexander Stalkamp, Claus Riepe, Sumaya Hammami, Tina Sartorius, Nicolai Alexander, Eva Maria, Peter Graf (verdeckt), Gila Buck, Anthony Lomas, **Jürgen Merkle**